

## UNTERWEISUNGSPLAN

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Bildung zur Anpassung  
an die technische Entwicklung im

### **BESTATTUNGSGEWERBE** Bestattungsfachkraft (27502-00)

---

#### **1 Thema der Unterweisung**

Hygienische Versorgung Verstorbener

#### **2 Allgemeine Angaben**

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche

Teilnahme: Auszubildende ab 2. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 4 - 12 Auszubildende je Lehrgang  
praktische Unterweisung: 4 - 6 Teilnehmer  
sonstige Themenbereiche: 6 - 12 Teilnehmer

Durchführung: Obligatorisch

#### **3 Inhalt**

#### **Zeitanteil**

##### **3.1 Rechtsgrundlagen zur Versorgung von Verstorbenen**

10 %

- Definition Leichnam
- Identifikation des Verstorbenen
- Totenruhe (§ 168 StGB)
- Auftrag der Angehörigen
- Infektionsschutzgesetz, Seuchenrechtliche Vorschriften
- Arbeitsrechtliche Vorschriften, Schutzkleidung, UVV
- DIN-EN-Norm 15017
- Bestattungsgesetze und Verordnungen der Länder
- Internationale Abkommen

##### **3.2 Anatomische und medizinische Grundkenntnisse**

10 %

- Erkennung des Todes, Todeszeichen
- Definition Tod
- Ärztliche Leichenschau, Leichenöffnung
- Medizinische Institute
- Grundkenntnisse der Anatomie
- Grundsätze der Hygiene
- Hygiene- und Desinfektionspläne

3.3	<b>Material und Warekunde</b>	20 %
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Geräte und Hilfsmittel</li><li>• Instrumente</li><li>• Berufs- und Schutzkleidung</li><li>• Inhalt eines Versorgungskoffers</li><li>• Einrichtung von Versorgungsräumen</li></ul>	
3.4	<b>Allgemeines Verhalten bei der Versorgung von Verstorbenen</b>	20 %
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Pietätvoller und hygienischer Umgang mit dem Verstorbenen</li><li>• Hygienemaßnahmen und Desinfektion</li><li>• Grundversorgung, Ablauf im Trauerhaus</li><li>• Hygienische Versorgung, Ablauf im Versorgungsraum</li><li>• Vorgehensweise beim Ankleiden, Einsargen und Tragen des Sarges</li><li>• Offene Aufbahrung</li></ul>	
3.5	<b>Praktische Umsetzung des Erlernten</b>	40 %
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Hygienische Versorgung nach DIN EN 15017</li></ul> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Anhand von Dummies, Modellen u.a.</li><li>2. Am Verstorbenen</li></ol> <p>Exkursion zum Institut für Thanatopraxie in Frankfurt</p>	
		<hr/> <b>100 %</b> <hr/> <hr/>

### **Integrative Bestandteile**

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten:

- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit beachten
- Maßnahmen der Arbeitssicherheit, des Umweltschutzes und des vorsorgenden Brandschutzes beachten und anwenden
- Arbeitsschritte nach soziokulturellen, organisatorischen, wirtschaftlichen und ökologischen Kriterien festlegen
- Arbeitsergebnisse kontrollieren, beurteilen und protokollieren